

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Horst Friedrich (Bayreuth), Jan Mücke, Patrick Döring, Joachim Günther (Plauen), Jens Ackermann, Dr. Karl Addicks, Christian Ahrendt, Uwe Barth, Rainer Brüderle, Angelika Brunkhorst, Jörg van Essen, Otto Fricke, Dr. Edmund Peter Geisen, Hans-Michael Goldmann, Miriam Gruß, Dr. Christel Happach-Kasan, Heinz-Peter Haustein, Elke Hoff, Dr. Werner Hoyer, Michael Kauch, Hellmut Königshaus, Dr. Heinrich L. Kolb, Gudrun Kopp, Jürgen Koppelin, Heinz Lanfermann, Sibylle Laurischk, Ina Lenke, Horst Meierhofer, Patrick Meinhardt, Cornelia Pieper, Jörg Rohde, Marina Schuster, Dr. Hermann Otto Solms, Dr. Max Stadler, Dr. Rainer Stinner, Carl-Ludwig Thiele, Christoph Waitz, Dr. Claudia Winterstein, Dr. Volker Wissing, Martin Zeil, Dr. Wolfgang Gerhardt und der Fraktion der FDP

Eisenbahnverkehr zwischen Deutschland und Polen – Neubau der Oderbrücke

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Bedeutung misst die Bundesregierung der Eisenbahnverbindung Berlin–Frankfurt (Oder)–Grenze Deutschland/Polen über die Oderbrücke bei Frankfurt (Oder) für den gesamten grenzüberschreitenden Eisenbahnverkehr zwischen Deutschland und Polen bei?
2. Wie viele Zugpaare verkehren regelmäßig (täglich, wöchentlich, jährlich) über diese Strecke?
3. Wie hat sich das Verkehrsaufkommen im grenzüberschreitenden Eisenbahnverkehr zwischen Deutschland und Polen, differenziert für den Personen- und Güterverkehr und aufgeschlüsselt auf die verschiedenen Strecken in den Jahren 1996 bis 2005, entwickelt?
4. Wie bewertet die Bundesregierung den aktuellen Zustand der Oderbrücke?
5. In welchem Zeitrahmen ist die Realisierung dieses Bauvorhabens vorgesehen?
6. Trifft es zu, dass die Bundesregierung eine vollständige Sperrung dieser Eisenbahnverbindung über die Oder für die Bauphase vorsieht?
Wann und für welchen Zeitraum ist diese Sperrung vorgesehen?
7. Von welchen Beeinträchtigungen für den grenzüberschreitenden Eisenbahnverkehr zwischen Deutschland und Polen geht die Bundesregierung für den Zeitraum der Sperrung der Oderbrücke und darüber hinaus aus?
8. Über welche Strecken ist eine Umleitung der Verkehre während der Sperrung der Oderbrücke vorgesehen?

9. Welche zeitlichen Verzögerungen ergeben sich dadurch im Personen- und Güterverkehr zwischen Deutschland und Polen?
10. In welcher Höhe werden die zu erwartenden wirtschaftlichen Effekte durch Verzögerungen und Umleitungen im Personen- und Güterverkehr beziffert?
11. Sind alternative Baukonzepte geprüft worden, die ohne eine vollständige oder nur kurzfristige Sperrung der Oderbrücke realisiert werden können?
Wenn ja, von welchen Kosten ist dafür auszugehen?

Berlin, den 4. April 2006

Horst Friedrich (Bayreuth)

Jan Mücke

Patrick Döring

Joachim Günther (Plauen)

Jens Ackermann

Dr. Karl Addicks

Christian Ahrendt

Uwe Barth

Rainer Brüderle

Angelika Brunkhorst

Jörg van Essen

Otto Fricke

Dr. Edmund Peter Geisen

Hans-Michael Goldmann

Miriam Gruß

Dr. Christel Happach-Kasan

Heinz-Peter Haustein

Elke Hoff

Dr. Werner Hoyer

Michael Kauch

Hellmut Königshaus

Dr. Heinrich L. Kolb

Gudrun Kopp

Jürgen Koppelin

Heinz Lanfermann

Sibylle Laurischk

Ina Lenke

Horst Meierhofer

Patrick Meinhardt

Cornelia Pieper

Jörg Rohde

Marina Schuster

Dr. Hermann Otto Solms

Dr. Max Stadler

Dr. Rainer Stinner

Carl-Ludwig Thiele

Christoph Waitz

Dr. Claudia Winterstein

Dr. Volker Wissing

Martin Zeil

Dr. Wolfgang Gerhardt und Fraktion